

Kleine Anfrage

**der Abg. Dr. Albrecht Schütte, Christiane Staab und Andreas Sturm
CDU**

Förderung und Zuschüsse für Kinderbetreuung und schulbezogener Maßnahmen im Rhein-Neckar-Kreis und im Neckar-Odenwald-Kreis sowie in den Städten Heidelberg und Mannheim

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen hat sie in den Jahren 2019 bis 2023 im Rhein-Neckar-Kreis und im Neckar-Odenwald-Kreis sowie in den Städten Heidelberg und Mannheim mit Schulsanierungsmitteln unterstützt (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt, [geplantem] Endzeitpunkt, [geplantem] Gesamtaufwand, dem Landesanteil sowie den davon bereits aufgewendeten Mitteln)?
2. Welche Schulsanierungsmaßnahmen sie von den kommunalen Schulträgern in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen für die Förderrunden 2024 bis 2026 erwartet (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt und [geplantem] Gesamtaufwand)?
3. Weswegen hat sie vor dem Hintergrund des Urteils des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg vom 6. Dezember 2022 (9 S 3232/21) den Faktor für den sogenannten Auswärtigenzuschlag nicht analog der Anpassung der Kostenrichtwerte zum 1. Januar 2024 erhöht?
4. Welche Maßnahmen hat sie in den Jahren 2019 bis 2023 in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen mit Schulhausbaumitteln bezuschusst (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt, [geplantem] Endzeitpunkt, [geplantem] Gesamtaufwand, dem Landesanteil sowie den davon bereits aufgewendeten Mitteln)?
5. Welche Schulhausbaumaßnahmen sie von den kommunalen Schulträgern in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen für die Förderrunden 2024 bis 2026 erwartet (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt und [geplantem] Gesamtaufwand)?
6. Welche Maßnahmen zum Ausbau der Ganztagsbetreuung an Schulen hat sie in den Jahren 2019 bis 2023 in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen gefördert (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt, [geplantem] Endzeitpunkt, [geplantem] Gesamtaufwand, dem Landesanteil sowie den davon bereits aufgewendeten Mitteln)?
7. Gibt es Maßnahmen in den Bereichen Schulsanierung, Schulhausbau und Ausbau der Ganztagsbetreuung, die von Schulträgern mit Verwendungsnachweis abgerechnet worden sind, aber zu denen die Auszahlung eines Teils der bewilligten Zuwendung aussteht (bitte Auflistung der Maßnahmen)?

8. Um welche Volumen handelt es sich bei den in Frage 7 erfragten Maßnahmen in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen im Bereich des Regierungspräsidiums Karlsruhe und landesweit?
9. Welche Maßnahmen hat sie in den Jahren 2019 bis 2023 in den oben genannten Landkreisen und Stadtkreisen zur Förderung investiver Maßnahmen in der Kindertagesbetreuung unterstützt (bitte Auflistung der Maßnahmen mit Startzeitpunkt, [geplantem] Endzeitpunkt, [geplantem] Gesamtaufwand, dem Landesanteil sowie den davon bereits aufgewendeten Mitteln)?

19.3.2024

Dr. Schütte, Staab, Sturm CDU

Begründung

Das Land Baden-Württemberg fördert die Infrastruktur im Bereich Kindertagesbetreuung und von Schulen vor Ort mit verschiedenen Förderprogrammen. Diese Mittel spielen eine entscheidende Rolle bei der Weiterentwicklung und Aufrechterhaltung der Lebensqualität. Es stellt sich die Frage, in welchem Ausmaß die Region Rhein-Neckar in den vergangenen Jahren von den finanziellen Zuwendungen des Landes profitiert hat.